

Hannover, den

Kleine Anfrage zur mündlichen Beantwortung

■. Abgeordnete Gabriele Heinen-Kljajic , Miriam Staudte (GRÜNE)

Welche Ergebnisse zeigt die Evaluation des beitragsfreien Kindergartenjahrs?

Seit dem 1.8.2007 ist das dritte Kindergartenjahr in Niedersachsen elternbeitragsfrei (Gesetzesänderung des §21 KitaG vom 10.7.07). Das Land stellt dafür ca. 120 Millionen Euro im Jahr zur Verfügung.

Ziel dieses Gesetzes sollte neben der finanziellen Entlastung aller Eltern, vor allem die Steigerung der Besuchsquote aller Kinder sein, insbesondere der Kinder mit Migrationshintergrund. Die Landesregierung ging von einem Zusammenhang zwischen Elternbeitrag und Besuchsquote aus. Für das Jahr 2011 wurde laut Antwort auf meine Anfrage vom 2.12.2008 eine Evaluation des beitragsfreien Kindergartenjahres angekündigt.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wurde das beitragsfreie Kindergartenjahr evaluiert, wenn ja, was wurde abgefragt und was hat die Evaluation des beitragsfreien Kindergartenjahres an Ergebnissen erbracht?
2. Wie hat sich der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund in der Krippe, im ersten Kindergartenjahr, im zweiten Kindergartenjahr und im dritten Kindergartenjahr in den letzten sechs Jahren erhöht?
3. Wie bewertet die Landesregierung das elternbeitragsfreie dritte Kindergartenjahr hinsichtlich der Steigerung der Besuchsquoten?

Gabriele Heinen-Kljajic

Miriam Staudte

Antwort der Landesregierung vom 20.01.2012

Das Land gewährt den Kommunen als Ausgleich für die Sicherstellung des unentgeltlichen Besuchs einer Ta-geseinrichtung eine besondere Finanzhilfe im letzten Kindergartenjahr vor der Einschulung. Gemäß § 21 Abs. 2 Satz 3 beträgt die Finanzhilfe je Kind 120 Euro monatlich; sie erhöht sich auf 160 Euro, wenn die Betreuungszeit mindestens acht Stunden an jeweils fünf Tagen in der Woche beträgt. Gem. § 21 Abs. 2 Satz 4 wurde die Auskömmlichkeit der Beträge evaluiert.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich namens der Landesregierung die Fragen im Einzelnen wie folgt:

Zu 1.:

Die Evaluierung des beitragsfreien Kindergartenjahres wurde im Zeitraum September – Oktober 2011 durchgeführt. Abgefragt wurden bei den Trägern der Kindertageseinrichtungen zum Stichtag 01.03.2011 für jedes Kind

- der geleistete Betrag des örtlichen Jugendhilfeträgers an den Träger der Einrichtung,

- der zum 01.03.2010 tatsächlich gezahlte Elternbeitrag und
- die Betreuungsstunden.

Die Landesleistung ist im Haushaltszeitraum 2012/2013 unter Berücksichtigung einer Steigerung von 1,5 vom Hundert pro Kindergartenjahr – vergleichbar der Regelung in § 3 Abs. 3 letzter Satz der 2. DVO-KiTaG - auskömmlich.

Zu 2.:

Der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund hat sich in den nachgefragten Altersstufen seit dem Jahr 2006 wie folgt entwickelt:

Kinder mit Migrationshintergrund in Tageseinrichtungen (Nichtschulkinder)												
nach Jahren												
Kinder im Alter von ... bis unter ... Jahren	2006	Besuchs- quote	2007	Besuchs- quote	2008	Besuchs- quote	2009	Besuchs- quote	2010	Besuchs- quote	2011	Besuchs- quote
	0 - 3	1659	0,8	2064	1,0	2427	1,2	3017	1,5	3605	1,9	4502
3 - 4	8675	11,6	10402	14,5	10214	14,3	10638	15,7	11039	16,7	11923	18,0
4 - 5	12898	16,6	14371	19,2	14221	19,8	14373	20,2	14794	21,8	14976	22,6
5 - 6.....	14121	17,3	15214	19,6	14601	19,5	15216	21,2	15512	21,7	15740	23,1
6 - 7	8423	10,2	9269	11,3	9243	11,9	9349	12,5	9903	13,8	8969	12,5
7	310	0,4	289	0,3	199	0,2	203	0,3	235	0,3	178	0,2

Zu 3.:

Der Stundenanteil hat sich in den Vergleichsjahren 2010 zu 2011 bei den beitragsfrei gestellten Kindern um durchschnittlich 38 Minuten erhöht. Im Vergleichszeitraum ist eine Steigerung der Besuchsquoten und eine erhöhte Betreuungszeit zu verzeichnen.